

EPIK

Definition

Epik: Eine der drei großen literarischen Gattungen neben Lyrik und Dramatik.

Merkmale der Epik

- **Erzähler:** Vermittelt das Geschehen, kann verschiedene Perspektiven einnehmen.
- **Fiktionalität:** Die Handlung ist erfunden, kann aber realistisch wirken.
- **Zeitliche Struktur:** Chronologischer oder nicht-chronologischer Aufbau (z.B. Rückblenden).
- **Raum:** Der Handlungsort, der oft detailliert beschrieben wird.
- **Figuren:** Charaktere, die in der Geschichte handeln, mit individuellen Eigenschaften.
- **Handlung:** Plot oder Geschehensablauf, der oft einen Konflikt beinhaltet.

Erzählperspektiven

- **Auktorialer Erzähler:** Allwissend, kennt Gedanken und Gefühle aller Figuren, kommentiert und bewertet.
- **Personaler Erzähler:** Erzählt aus der Perspektive einer oder mehrerer Figuren, kennt nur deren Gedanken und Gefühle.
- **Neutraler Erzähler:** Beschränkt sich auf äußere Beobachtungen, ohne Einsicht in das Innere der Figuren.

Erzählformen und -stile

- **Erzählbericht:** Der Erzähler schildert die Handlung.
- **Beschreibung:** Darstellung von Orten, Personen oder Situationen.
- **Direkte Rede:** Figuren sprechen direkt, oft in Dialogen.
- **Indirekte Rede:** Figurenrede wird vom Erzähler indirekt wiedergegeben.
- **Innerer Monolog:** Wiedergabe der Gedanken und Gefühle einer Figur.
- **Erliebte Rede:** Gedanken einer Figur werden in der dritten Person und im Präteritum wiedergegeben, als ob der Erzähler die Gedanken mitteilt.

Wichtige Formen der Epik

- **Roman:** Längere, komplexe Erzählung mit mehreren Handlungssträngen und ausführlicher Charakterentwicklung.
- **Novelle:** Kürzere Erzählung mit einem zentralen Konflikt, oft mit einem unerwarteten Wendepunkt.
- **Kurzgeschichte:** Sehr kurze Erzählung, konzentriert sich auf ein zentrales Ereignis, oft ohne Einführung oder Schluss.
- **Märchen:** Fantastische Erzählungen mit übernatürlichen Elementen und typischen Figuren wie Hexen, Helden und Tieren.
- **Fabel:** Kurze, lehrreiche Erzählung, oft mit Tieren als handelnden Figuren, die menschliche Eigenschaften darstellen.
- **Sage:** Volksüberlieferung, oft mit historischen Bezügen und übernatürlichen Elementen.

Typische Themen und Motive der Epik

- **Mensch und Gesellschaft:** Soziale Normen, Konflikte, Entwicklung der Gesellschaft.
- **Individuum und Identität:** Selbstfindung, Persönlichkeit, moralische Fragen.
- **Liebe und Leid:** Zwischenmenschliche Beziehungen, Verlust, Glück und Schmerz.
- **Abenteuer und Reisen:** Entdeckungen, Herausforderungen, Veränderungen.
- **Gut und Böse:** Moralische Konflikte, ethische Entscheidungen, Gerechtigkeit.

Erzählzeit vs. erzählte Zeit

- **Erzählzeit:** Die Zeit, die benötigt wird, um die Geschichte zu erzählen (z.B. die Lesezeit).
- **Erzählte Zeit:** Die Zeitspanne, die das Geschehen in der Geschichte umfasst.